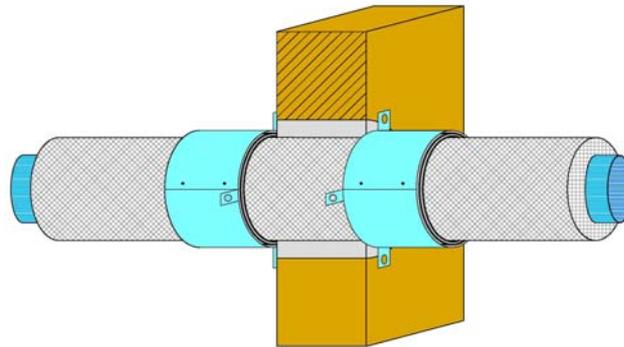


# PYROSTAT – UNI/B plus <sup>+</sup>K

## Das Brandschutzsystem für Kunststoffleitungen

### Montagehinweise

PYROSTAT – UNI/B plus <sup>+</sup>K, das System zur brandschutztechnischen Abschottung von brennbaren Rohren der Feuerwiderstandsklasse R 90 und R 120 in Wand- und Deckendurchführung.



### Montagehinweise PYROSTAT – UNI/B <sup>+</sup>K

Die mindestens 125 mm breiten Brandschutzmatten werden in zwei Lagen aufgebracht. Die Matten schließen beidseitig und bündig mit dem Wand- bzw. Deckendurchbruch ab.

Um die Brandschutzmatten werden 0,8 mm dicke und 125 mm Stahl oder Edelstahlblechmäntel montiert. Die Stahlblechzylinder werden mit mindestens 30 mm Überlappung und mit mindestens drei Blechtreiberschrauben (4,2 x 13 mm) bzw. drei Hohlknoten fixiert.

Die Blechzylinder werden mit 4 Stück am Blechzylinder punktangeschweißten oder genieteten Stahllaschen, (b x l x d = 20 mm x 50 mm x 0,8 mm), an der Wand bzw. Decke befestigt. Die Befestigung der Laschen an der Wand oder Decke muss mit Befestigungsmitteln erfolgen, die für den jeweiligen Baustoff geeignet sind.

Diese technische Informationen geben den derzeitigen Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung wieder. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Verwenden Sie bitte bei den Montagen unbedingt das Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-3222/9781-MPA BS. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit G+H ISOLIERUNG in Verbindung.

**G+H ISOLIERUNG GmbH, Leuschner Str. 2, 97084 Würzburg. Tel.: 0931 / 60081 - 0, Fax: -29**

## **Montagehinweise Isolierung**

Die Stoßstellen der Isolierung müssen entsprechend den Montage-richtlinien der Hersteller bzw. entsprechend den anerkannten Regeln der Isoliertechnik ausgeführt werden. Die Längsschnittkanten der Isolierung wird über eine Länge von mindestens 500 mm mit einem selbstklebenden etwa 3 mm dicken Band aus Synthese-Kautschuk abgedeckt. Die Restöffnung zwischen der Brandschutzmatte und der Bauteillaibung muss hohlraumfüllend mit nichtbrennbaren, formbeständigen Baustoffen nach DIN 4102-A (z.B. Beton, Zement, Gipsmörtel) verschlossen werden.

Die Isolierung kann außerhalb der Durchführung (nach dem zylindrischen Stutzen) mit einem Blechmantel versehen werden.

Weitere Einbaubedingungen entnehmen Sie den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen Nr. MPA-E-05-042

Trocken und frostfrei lagern.

Empfohlene Verarbeitungstemperatur der PYROSTAT –UNI  
Bandage beträgt > 15°C.